

Bundesnetzagentur bremst Post bei Porto

Bonn. Die Bundesnetzagentur hat das Verfahren zur Erhöhung des Briefportos auf Eis gelegt. Die Deutsche Post habe den Nachweis ihrer höheren Kosten nicht hinreichend erbracht, begründete der Chef der Netzagentur, Jochen Homann, am Mittwoch den Schritt. Neue Briefentgelte könnten deshalb nicht mehr zum Jahreswechsel eingeführt werden, heißt es in der Mitteilung der Netzagentur. Die Behörde ordnete an, dass die aktuellen Briefentgelte vorerst weiter gelten. Eine endgültige Genehmigung neuer Briefentgelte werde nach derzeitigem Stand im ersten Halbjahr 2019 ergehen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/342720.bundesnetzagentur-bremst-post-bei-porto.html>